

**Info bei Arbeitsunfall mit Nadelstichverletzung,
Verletzung und Verdacht auf kontagiöses Material,
Hepatitis B, Hepatitis C, HIV**

(Stich- / Schnittverletzung, Kanüle oder Nadel, Skalpell o.ä.? :)

Sehr geehrte Frau, sehr geehrter Herr

Sie gaben an, am einen Unfall mit Verletzung und Verdacht auf kontagiöses Material (Blut, Serum, Körperausscheidungen etc.) erlitten zu haben.

Tragen Sie Sorge, dass dieses Ereignis im **Verbandsbuch** (am besten mit Namen eines Zeugen und dessen Unterschrift) eingetragen worden ist.

Wenn der Betriebsarzt (BA) informiert worden ist, erhalten Sie den Vordruck mit Fragen auch zum Indexpatienten:

Betriebsärztliches Protokoll des "Arbeitsunfalls" vom (Datum)

von
Herrn / Frau

-
-
-

Unfallbetrieb / Arbeitgeber / Praxis (Name und Anschrift, Tel.-Nr.)

noch Unfallbetrieb / Arbeitgeber / Praxis (Name und Anschrift, Tel.-Nr.)

Unfallversicherungsträger / Berufsgenossenschaft (BG)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Mitgliedsnummer des Betriebes

Unfalltag

Unfallzeit

Arbeitsbeginn

Index-Patient			
Name	Vorname	Geburtsdatum	
Anschrift: Strasse und Hausnummer		PLZ	Wohnort
Patienten-Fragebogen über infektiöse Erkrankung		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
▪			
▪			
▪			

mit der Bitte, dieses auszufüllen und zu unterschreiben. Auf der Rückseite sind die zu erfolgenden **serologischen Untersuchungen** aufgeführt (die hervorgehobenen Untersuchungen sollten in jedem Fall erfolgen, die übrigen fakultativ bei dringendem Anlass).

Auf der ersten Seite waren bereits Fragen - den **Index-Patienten** betreffend - gestellt worden, auf der Seite mit den **serologischen Untersuchungen** sind diese für den Index-Patienten aufgeführt und nach Möglichkeit auch zu erheben.

Bitte merken Sie sich die Nachuntersuchung vor: 3 und 6 Wochen, 3 und 6 Monate nach dem Unfall und tragen Sie Sorge, dass diese Untersuchungen auch durchgeführt werden.

Mit freundlichem Gruß
Ihr Betriebsarzt